

Tipps & Tricks zum Pflanzen einer Hecke

WO?

- In ausgeräumten, intensiv landwirtschaftlichen genutzten Produktionsflächen
- In Hanglagen und an Gewässerufnern, die abgeschwemmt werden
- An Grundstücksgrenzen, wenn der Nachbar einverstanden ist
(**Schattenwurf, also primär in Nord-Süd-Ausrichtung setzen**)



WIE?

- Vorbild sollten immer der nahe gelegene Waldrand oder noch vorhandene Hecke bzw. Gehölzgruppen sein
- Netzartig & inselförmig verteilt
- Verbindungen zwischen Waldstreifen
- Mehrere kleine Flächen etwa 3 – 10 m breit und 50 – 100 m lang
- Hoch- und niederwüchsige Strauch- und Baumarten mischen
(**hohe Bäume sind als Ansitzwarten für Greifvögel interessant und bei der Niederwildhege nachteilig**)
- Nutzfläche nicht ganztätig durch Schattenwirkung beeinträchtigen daher zwischen Ackerreihen vorzugsweise in Nord-Süd-Richtung setzen oder quer zur Hauptwindrichtung
- Fernhaltung von Pflanzenschutzmittel, so dass sich die künftige Hecke zur vollständigen Lebensgemeinschaft entwickeln und ihre ökologische Ausgleichsfunktion übernehmen kann
- Gleichgewicht durch Vielfalt
- Ein mind. 1m breiter Heckensaum sollte sich etablieren dürfen

WAS? – Eine Hecke soll enthalten...

DECKUNGSPFLANZEN für Vogelbruten und Kleintiere

- Weißdorn, Faulbaum, Schwarzdorn, Brombeere, Ginster, Rote Heckenkirsche, Efeu,...

NAHRUNGSPFLANZEN für Vögel und Säuger (Nüsse, Beeren,...)

- Hainbuche, Hasel, Wildrose, Pfaffenhütchen, Schwarzer und Roter Holunder, Vogelkirsche, Himbeere, Brombeere,...

WILDÄSUNGSPFLANZEN (Blätter, Knospen, Zweige, Früchte,...)

- Espe, verschiedene Weidenarten, Hainbuche
Wildobst wie Kirsche, Holzapfel oder Wildbirne

BIENENPFLANZEN (Nektar- und Pollenspender)

- Weiden, Linden, Feldulme, Feldahorn, Weißdorn, Schwarzdorn, Eberesche, Brombeere

WANN?

Sowohl Herbst- wie auch Frühjahrsplantungen werden empfohlen.

Die Pflanzung im Herbst kann zwischen dem Laubfall und den ersten Frösten erfolgen. Aufgrund der Gefahr winterlicher Frosttrockenheit wird jedoch das Frühjahr nach dem Auftauen der Erde empfohlen.

Bei schweren Böden ist die Bodenbearbeitung im Herbst durch Trockenheit leichter, das Auspflanzen zu Beginn des Frühjahres (da Böden durchfeuchtet) ist zu bevorzugen.